

Gemeindenachrichten

der Gemeinde

St. Pantaleon



Zugestellt durch Post.at

AUSGABE 11

November 2020

AMTLICHE MITTEILUNG

Aktuelles zum Corona Virus

Liebe GemeindebürgerInnen!

Leider haben sich die Zahlen der Covid-Erkrankten nicht nur in Österreich, sondern auch weltweit überdurchschnittlich erhöht.

Diese negative Entwicklung betrifft mittlerweile jede Gemeinde. In den letzten Tagen sind auch in unserer Gemeinde die Anzahl der Covid-Erkrankten stark angestiegen. Derzeit haben wir zwischen 20 und 30 Personen, die an diesem Virus erkrankt sind.

Um die Erkrankungen wieder zu verringern, ersuche ich um Einhaltung der von den Verantwortlichen der Regierung bekanntgegebenen Maßnahmen.

Für Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung! Sie erreichen mich unter 0676/3553190. DANKE für Ihre Mithilfe und für Ihr Verständnis!

Bürgermeister, Valentin David

Begräbnis Pfarrer Schausberger

Gedenk - Fotobuch

Unser ehemaliger Mittelschuldirektor Herwig Schreckeneder hat ein Gedenk - Fotobuch vom Begräbnis unseres Pfarrers und Ehrenbürgers KSR Johann Schausberger angefertigt. Dieses Fotobuch kann nach den Gottesdiensten in der Sakristei in St. Pantaleon und Riedersbach sowie im Gemeindeamt besichtigt und bestellt werden. Der Preis beträgt Euro 29,-. Die Bezahlung erfolgt bei der Abholung. Bestellungen werden bis spätestens **8. Dezember 2020** entgegengenommen.

Volksbegehren

Von **18. - 25. Jänner 2021** können alle Stimmberechtigten der Gemeinde St. Pantaleon in die Texte der Volksbegehren **Tierschutzvolksbegehren, Für Impf-Freiheit und Ethik für Alle** Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren, durch einmalige, eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift erklären. Eine Eintragung kann auch online getätigt werden unter www.bmi.gv.at/volksbegehren.

Kindergarten Riedersbach

„LATERNENFENSTER“

Wie so vieles in diesem Jahr, musste auch das Martinsfest im Kindergarten anders geplant werden. Die Kinder feierten heuer leider ohne Eltern den Namenstag des Heiligen in den einzelnen Kindergartengruppen. Es wurde gesungen, die Legende nachgespielt und traditionell die Kipferl geteilt.

Damit die Kinder mit ihren Familien trotzdem einen stimmungsvollen Umzug machen konnten, wurde die Aktion „Laternenfenster“ ins Leben gerufen. Eifrig bastelten alle Kindergartenkinder Laternen, Sterne und Martinsfiguren für das Vorhaben

Vom 11.11.2020 bis zum darauffolgenden Sonntag wurden die Fenster des Kindergartens und des Gemeindeamtes in St. Pantaleon damit geschmückt. So konnten Groß und Klein beim abendlichen Spaziergang mit den Laternen diese bewundern.



Die Kindergartenkinder im Kindergarten gestalteten Laternenfenster um das Martinsfest feiern zu können. Fotos: Kindergarten



Termine

Gemeinderatssitzung

Am **9. Dezember 2020** findet die öffentliche Gemeinderatssitzung in der Mehrzweckhalle in Riedersbach um 19.00 Uhr statt.

Pensionistenverband

Liebe Mitglieder des Pensionistenverbandes!

Bedingt durch den neuerlichen Lockdown der Regierung sehe ich mich gezwungen, alle unsere **Aktivitäten abzusagen**. Dazu gehören unsere beliebten Kaffeestunden, Frühstück, Kegeln, Turnen, Tanzen und die bevorstehende Weihnachtsfeier.

Da wir zur Risikogruppe gehören, halte ich es für unsere Gesundheit notwendig, um eine Ansteckung zu vermeiden. *Vors. Herta Buchebner.*

Selbsthilfegruppe für Adoptierte

Start der Selbsthilfegruppe für adoptierte Erwachsene

Erwachsene, die als Kind oder Jugendliche/r adoptiert wurden, bekommen einen Raum, sich über ihr Leben als Adoptierte auszutauschen.

Nächstes Treffen: 4.12.2020 von 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Gruppenraum im Physiohaus in Oberndorf

Nur Mut! Kontaktiere uns! Wir freuen uns auf Dich! Herbert Gepperth, Tel: 0664/2105260, herbert@gepperth-solutions.at; Mag. Stefanie Mimra, Tel: 0664/2533011, praxis@psychologin.mimra.eu;

Bergbaufreunde St. Pantaleon

Der neue Bergbau Motivkalender 2021 der Bergbaufreunde St. Pantaleon ist wieder da. Erhältlich ist der Kalender im Gemeindeamt, Cafe AHA Landertinger, in der Trafik Gassingner in Riedersbach, bei Tisch Franz in Riedersbach und bei Tkauz Robert in Pirach. Preis 10,- Euro.



Abholtermine

Papiertonne

DI 22. Dez. 2020, DI 2. Februar 2021

Biotonne

MI 9. Dez. 2020, DO 7. Jänner 2021

Bitte die Tonnen immer einen Tag vor dem Abholtermin bereitstellen!



Christkindl aus der Schuhschachtel

Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet nimmt die Gemeinde St. Pantaleon an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ teil. Die Aktion wird von der Ö. Landlerhilfe durchgeführt und die Packerl werden im Landlergebiet Rumäniens an Kinder aus Siebenbürgen verteilt. Die Schuhschachteln können mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen befüllt werden. Auch gute erhaltene gebrauchte Artikel dürfen eingepackt werden. Die Schachteln dürfen komplett verpackt werden. Die Abgabe von 1,- Euro pro Schachtel für den Transport wäre toll. So kann zu Weihnachten einem bedürftigen Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude bereitet werden.



Die Abgabe der Schuhschachtel ist auch im Gemeindeamt St. Pantaleon, bis Freitag den 27. November 2020, möglich!

Mundart & Hochdeutsch

Bauzal = kleines rundliches Gebäck
bitzln = zornig sein
beagat, dreakat = grob, rücksichtslos
Bosnigl = boshafter Mensch

dadodat = verzweifelt, verwirrt
Foam = Schaum (vom Bier)
oiwei = immer
zizerlweis = nach und nach



In unserer Gegend wird hauptsächlich Mundart & Dialekt gesprochen. Viele alte Ausdrücke sind schon fast in Vergessenheit geraten, darum wollen wir diese unseren Bürgern wieder näher bringen.

Kennen Sie auch Wörter in Mundart, die man nur noch selten hört? Dann verraten Sie uns Ihre Wörter und wir veröffentlichen diese gerne.

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Gemeindeamt und Post-Partner

Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Gemeinde St. Pantaleon; Fotos: Gemeinde St. Pantaleon, privat; Beiträge an: elisabeth.reiter@st-pantaleon.ooe.gv.at; Redaktionsschluss nächste Zeitung: **3. Dezember 2020**





Stellenausschreibung

Öffentliche Stellenausschreibung der Gemeinde St. Pantaleon (GDG 2002) für einen Dienstposten als Brandschutzbeauftragten (Teilzeit, geringfügige Beschäftigung)

Dienstantritt: so bald wie möglich

Einsatzgebiet: Gemeindeobjekte im gesamten Gemeindegebiet

Entlohnung: Entsprechend den Bestimmungen des GDG 2002, Funktionslaufbahn GD 19

Aufgaben:

Brandschutzbeauftragter nach den Bestimmungen der TRVB (Technische Richtlinien vorbeugender Brandschutz) mit einem Beschäftigungsausmaß von 4,62 Wochenstunden (11,55 % Beschäftigung) für sämtliche Objekte und Einrichtungen der Gemeinde St. Pantaleon.

Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen nach § 8 OÖ Gemeinde-Dienstrechts- u. Gehaltsgesetz 2002 idgF

- Ausbildung nach den Bestimmungen der TRVB (Brandschutzbeauftragter)
- einschlägige Berufspraxis in diesem Bereich erforderlich
- Führerschein B
- Eignung für die Erfüllung der Aufgaben (Einfühlungsvermögen und Geschick, verlässlich, vertrauenswürdig)
- Sinn für Genauigkeit, Ordnungsliebe und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Eignung für körperliche Tätigkeiten
- Engagement, Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zu Mehrleistungen
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitregelung

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch und Objektivierungsverfahren nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung (§§ 8 ff Oö. GDG 2002).

Allgemeine Voraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften sind:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländerinnen/Inländern,
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in

Wort und Schrift

- Männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Beim Auswahlverfahren ist eine Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich. Allfällige Kosten (Fahrtspesen etc.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ihre Bewerbung (einschließlich Lebenslauf und den üblichen Bewerbungsunterlagen, wie Schul- und evtl. Dienstzeugnisse, Lichtbild etc.) bringen oder senden Sie bis spätestens **Freitag, 27. November 2020** an das Gemeindeamt St. Pantaleon. Gerne auch per Mail: gemeinde@st-pantaleon.ooe.gv.at.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Amtsleiter Rainer Wokatsch unter der Tel: 06277/7990-10 zur Verfügung.

Der Bürgermeister, Valentin DAVID

Abschlüsse / Ausbildungen

Wir veröffentlichen gerne Ihre Abschlüsse / Ausbildungen (Matura, Sponsionen, Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfungen, usw.) in der Gemeindezeitung. Meldungen bitte an das Gemeindeamt.

Freiwillige Feuerwehr Trimmelkam

Abnahme Branddienstleistungsabzeichen

Die vielen Wochen Training, unter nicht immer einfachen Umständen bezüglich Coronamaßnahmen, wie Maskenpflicht und Abstand halten, haben sich bezahlt gemacht. Am 29. Oktober 2020 freuen sich 10 Kameraden in zwei Gruppen über die bestandene Leistungsprüfung Branddienst. 3 bronzene und 7 silberne Abzeichen zieren ab sofort die Uniformen unserer Kameraden. Eine besondere Ehre ist es uns, dass wir die ersten in unserem Pflichtbereich sind, die sich über Silber in dieser Leistungsprüfung freuen dürfen. Wir gratulieren allen zum erworbenen Abzeichen und freuen uns auf die nächsten Erfolge.



Foto: FF Trimmelkam



Familienförderungen des Landes OÖ

OÖ Kinderbetreuungsbonus

Für Eltern, die ihr Kind auch nach dem 3. Geburtstag zuhause betreuen und den beitragsfreien Kindergarten nicht nützen. Der Oö. Kinderbetreuungsbonus beträgt jährlich pro Kind 900 Euro für ab 1.1.2016 geborene Kinder.

OÖ Mehrlingszuschuss

Das Land OÖ stellt für Zwillinge einen finanziellen Beitrag für den Mehraufwand zur Verfügung.

OÖ Schulveranstaltungshilfe

Gefördert wird mit einem Betrag zwischen 50 Euro für 2-tägige und 125 Euro für 5-tägige Schulveranstaltungen. Voraussetzung ist ein Wohnsitz in OÖ und bestimmte Einkommensgrenzen dürfen nicht überschritten werden.

OÖ Wintersportwoche

Gutscheine für die kostenlose Liftkarte im Rahmen einer Wintersportwoche in einem oö. Skigebiet.

OÖ Wintersporttage

Kostenlose Liftkarten für Kinder, wenn der Schikurs in der Betreuungszeit eines Kindergartens bzw. Unterrichtszeit einer Volksschule stattfindet.

Kostenlose Kinder- und Elternunfallversicherung während der Kinderbetreuung

Die Versicherungsprämie übermittelt das Land Oberösterreich. Bis zum fünften Lebensjahr eines Kindes sind Eltern bei einem Unfall im Haushalt kostenlos versichert.

Mutter-Kind-Zuschuss - NEU seit 01.01.2019

Dieser wird in drei Raten á 125 Euro ausbezahlt, wenn Sie mit dem Kind gemeinsam in einem Haushalt wohnen, sowie die im Vorsorgeheft (Mutter-Kind-Pass) beschriebenen Voraussetzungen erfüllen.

Begleitperson im Krankenhaus

Die Begleitperson braucht für die Unterbringung und Verpflegung in der Krankenanstalt nur einen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Aufenthaltstag bezahlen.

Infos dazu unter: www.land-oberoesterreich.gv.at Service/Förderungen/Gesellschaft und Soziales/Familien

Familienbonus Plus

Seit Jänner 2019 können Sie sich Ihren Familienbonus Plus holen und von einer monatlichen Steuerentlastung profitieren und bis zu € 1.500 Steuern pro Kind sparen. Füllen Sie dazu das Formular E 30 aus.

Sie können den Familienbonus Plus über die Lohnverrechnung durch Ihren Arbeitgeber in Anspruch nehmen. So verringert sich schon während des Jahres Ihre

Lohnsteuer und Sie spüren laufend eine monatliche Entlastung. Um Ihren Familienbonus Plus geltend zu machen, brauchen Sie das Formular E 30. Füllen Sie dieses bitte rechtzeitig aus und geben Sie es bei Ihrem Arbeitgeber ab.

Sie haben unterschiedliche Möglichkeiten zu Ihrem Formular E 30 zu kommen. Die einfachste und schnellste Variante ist, das Formular auf der Webseite des Bundesministeriums für Finanzen aufzurufen. Sie finden es unter bmf.gv.at > „Formulare“. Sie können das E 30 entweder gleich direkt auf Ihrem PC ausfüllen oder ausdrucken und händisch vervollständigen. Wichtig ist, dass Sie das fertige Formular unterschrieben Ihrem Arbeitgeber übermitteln. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie sich das Formular in gewohnter Weise in Ihrem Finanzamt holen.

OÖ Familienkarte

Alle Familien, die zumindest für ein Kind Familienbeihilfe beziehen und ihren ordentlichen Wohnsitz in Oberösterreich haben, erhalten auf Antrag kostenlos die OÖ Familienkarte. Die OÖ Familienkarte ist bis zum 19. Geburtstag des ältesten Kindes gültig, längstens bis zu dem Zeitpunkt, ab welchem für ein Kind keine Familienbeihilfe mehr bezogen wird. 

Die Bestellformulare für die OÖ Familienkarte sind in der Gemeinde sowie online erhältlich. Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular ist dem zuständigen Wohnsitzgemeindeamt zur Bestätigung der Angaben vorzulegen. Die Gemeinde übermittelt den Antrag dem Familienreferat des Landes OÖ.

Man kann viele Vorteile mit der Familienkarte nutzen, wie Ermäßigungen bei vielen verschiedenen Betrieben, eine kostenlose Kinder- und Elternunfallversicherung, günstigeres Bus- und Bahn fahren und vieles mehr. Weitere Infos finden Sie unter www.familienkarte.at.

4youCard - Die Jugendkarte

Die 4youCard ist ein kostenloser Ausweis für alle Jugendlichen des Landes Oberösterreich von 12 bis 26 Jahren. Für die Kleineren gibt es die 4youCardJunior. Mit der 4youCard haben Jugendliche ihren Altersnachweis immer mit dabei und können bei vielen Vorteilspartnern Geld sparen! 

Den Bestellkupon der 4youCard erhält man am Gemeindeamt, in der Schule, online oder per Handsignatur gleich direkt bestellen. Das ausgefüllte Formular mit Foto kann am Gemeindeamt, in den Schulen und bei allen Jugend Service Regionalstellen bestätigt und dann an das Landesjugendreferat geschickt werden. Mehr Infos gibt's unter www.4youcard.at.

Tierhaltung und Landwirtschaft

Wie geht's unseren Kühen wirklich?

Nach kürzlichem Besuch einer selbsternannten Tiereschützerin ist es mir gerade jetzt ein Anliegen, weiteren Unwissenden den heutigen Stand der Milchviehhaltung zu erklären. Die junge Dame war der Meinung, dass unsere Milchkühe leiden müssen und ausgebeutet werden. Weiteres will ich Ihnen gar nicht zumuten....

Seit hunderten von Jahren hat sich die Haltung von Milchvieh bewährt und uns vor allem in den Nachkriegszeiten das Überleben gesichert. Seit wir nun im Wohlstand und Luxus leben, scheint dies plötzlich nicht mehr normal zu sein. In jeder Gemeinde hat es früher fast in jedem zweiten Haushalt ein paar Kühe gegeben, hauptsächlich zur Eigenversorgung, später wurde die Milch an die umliegenden kleinen Molkereien geliefert.

Heute sind nur mehr 2-3% der Bevölkerung Bauern, darum fehlt leider auch das Verständnis und Viele müssen nun das glauben, was ihnen die Medien sehr einseitig, negativ und teils sehr aggressiv präsentieren. Hinterfragen kann man Vieles, zB. wie Hunde in kleinen Wohnungen gehalten werden, wie Avocados kultiviert werden und sogar die Zootierhaltung, darum muss man immer einen Kompromiss eingehen. Ich persönlich würde es nicht wagen, mit so wenig Fachwissen und ebenso wenig Respekt einen anderen Menschen zu konfrontieren.

Darum möchte ich jetzt kurz versuchen Ihnen zu beschreiben, wie es in einem Kuhstall eigentlich abläuft. Bei uns in der Gemeinde hat mittlerweile schon fast jeder Bauer einen Laufstall, das heißt die Kühe dürfen sich ständig frei bewegen, können jederzeit trinken, fressen und schlafen gehen und das Melken genießen die Kühe. Die weichen Kuhmatratzen, auf denen sie liegen, kosten mehr als die ihrigen, elektrische Kratzbürsten für's Fell sind jederzeit benutzbar und bei einigen Betrieben können sie sogar selbstständig melken gehen, wann und wie oft sie wollen.

Wir bewirtschaften unseren Hof schon 28 Jahre biologisch und bei uns dürfen die Kühe schon seit über 50 Jahren auf die Weide, was damals noch absolut unüblich war. Wir Bauern sind bestens ausgebildet, werden ständig kontrolliert und immer wieder muss in das Tierwohl investiert werden.

Es wurde unser Milchvieh, egal ob bio oder konventionell, noch nie so gut gehalten, wie es derzeit der Stand ist. Darum ist es für mich nicht nachvollziehbar, dass wir dafür kritisiert werden und sogar manche die Frechheit besitzen, unerlaubt in Ställe zu gehen, um Fotos

zu knipsen in der Hoffnung auf was Negatives. Weiters kursieren ständig die Schlagzeilen, dass die Bauern den Kälbern ihre Milch stehlen, was natürlich nicht stimmt. Jedes Kalb bekommt bei uns die Milch ihrer Mutter solange es nötig ist. Gerade wenn die Tiere gesund sind und es ihnen gut geht, hat man betriebswirtschaftlich als kleiner Betrieb noch eine Chance zu überleben.

In Österreich sperren täglich 12 Bauern unwiederbringlich die Stalltür zu, es werden täglich 13 ha Nutzgrund versiegelt und es gibt bereits jetzt schon Gemeinden, in denen keine einzige Kuh mehr gehalten wird. Wenn die Kuh geht, verschwinden auch die Wiesen und gerade diese, wenn Humus genügend vorhanden ist, binden Unmengen an schädlichen CO₂, was nun endlich bestätigt wird. Eine Wiese speichert doppelt so viel CO₂ wie ein Ackerboden und schützt uns vor Bodenerosion. Wenn das Höfesterben in diesem Tempo voranschreitet wird in Zukunft unsere Milchproduktion im Osten geschehen und dort werden die Kühe sicher nicht so gut gehalten wie bei uns, geschweige denn die Arbeiter.

Wir haben bei uns in der Gemeinde lauter kleine Betriebe, davon schon sehr viele, die biologisch und nachhaltig geführt werden, was erwähnt werden sollte. Das heißt, dass wir uns glücklich schätzen dürfen, hier bei uns am Land zu leben. *Fritzi Erbschwendtner, Bio-Landwirtin aus Eiferding*

Landwirtschaftskammerwahl

Von der Oö. Landesregierung wird die Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer für Oberösterreich für **Sonntag, 24. Jänner 2021** ausgeschrieben.

Ab 1. Dezember 2020 wird vierzehn Tage zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt St. Pantaleon das **Wählerinnen- und Wählerverzeichnis** aufgelegt und kundgemacht. In dieses Verzeichnis kann Montag bis Freitag von 7.30-12.00 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 13.00-16.30 Uhr Einsicht genommen werden. Berichtigungsanträge gegen das Wählerverzeichnis können während der Auflagefrist beim  Gemeindeamt St. Pantaleon eingebracht werden.





Gesunde Gemeinde

Trinktipps für den Alltag

Für die Gesundheit und für das allgemeine Wohlbefinden ist es sehr wichtig, dass man viel trinkt und viel Flüssigkeit zu sich nimmt. Hier finden Sie Tipps zum Thema trinken im Alltag. Auf ein Gesundes Prost!

- Trinken Sie mindestens 1,5 Liter (6 Gläser) täglich.
- Achten Sie darauf, dass bei Hitze, sportlicher Aktivität oder körperlicher Arbeit der Wasserbedarf höher ist. Ein Zuviel an Flüssigkeit ist nicht möglich, ein Überschuss wird vom Körper einfach ausgeschieden.
- Trinken Sie regelmäßig über den Tag verteilt. Beginnen Sie den Tag bereits mit einem Glas Wasser.
- Trinken Sie zu jeder Mahlzeit!
- Trinken Sie, bevor der Durst kommt! Durst ist bereits ein Alarmsignal. Er signalisiert, dass dem Körper Flüssigkeit fehlt.
- Platzieren Sie Wasser immer in sicht- und greifbarer Nähe. So vergessen Sie das Trinken nicht.
- Sorgen Sie für Abwechslung beim Trinken. Eine Scheibe Zitrone, ein paar Blätter Minze oder ein Schuss Fruchtsaft pepen das Trinkwasser auf. Ungesüßte Früchte- oder Kräutertees eignen sich ebenfalls als gute Durstlöscher.
- Wasserreiches Gemüse und Obst (z. B. Gurken, Tomaten, Zucchini, ...) sind ausgezeichnete Durstlöscher und enthalten reichlich Vitamine und Mineralstoffe.
- Halten Sie auch Ihre Kinder zum Trinken an. Besonders Schulkinder trinken oft den ganzen Vormittag lang zu wenig, was sich auf die Lernfähigkeit negativ auswirken kann.
- Trinken Sie zu jeder Tasse Kaffee oder Tee ein Glas Wasser.



Quelle: Amt der Oö. Landesregierung

OBB
INFRA

OBB Lehrwerkstätte Salzburg

Wir suchen für September 2021, wieder **40 Lehrlinge** in den, im Bild nebenan, angeführten Berufen.

Mädchen und Burschen die sich interessieren, können sich unter den angeführten QR-Codes die Bewerbungsunterlagen, ganz einfach, anfordern.

Du möchtest SCHNUPPERN? Sehr gerne begrüße ich dich zum Schnuppern. Mit dem QR-Code kannst du dich bei mir melden.

 **Anfrage zum Schnuppern - QR-Code scannen**

Adresse:
5020 Salzburg, Röcklbrunnstraße 12
Ich freue mich auf deine Anfrage.

Franz Bartscher
+43 684 6176635



Lehrlinge / Berufe

- Spindelweberei
- Elektro - ABT
- Mechatronik - AT
- Maschinenbau
- Büchsenbau intern

Wie kommst du zu uns?
Scanne deinen Berufswunsch und schon kannst du deine Anfrage für Bewerbungsunterlagen an meine E-Mailadresse schicken.



Großer Christbaumverkauf Fam. Kinzl

vom

10.12.2020 – 23.12.2020

Täglich von 10.⁰⁰– 18.⁰⁰ Uhr geöffnet (auch am Wochenende)

Verkauf, auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich !!!



Lieferservice gegen Gebühr



Fam. Kinzl
5120 St. Pantaleon,
Wildshut 26
Tel.: 06277 / 6307

Nähe Tankstelle, direkt an der Weihhart Landesstraße L501

Winterzeit ist

Glühmostzeit

nach einem erholsamen Spaziergang, oder einfach nur so zum Wärmen.



Qualitätsmost und Edelbrände aus den Früchten unserer alten Streuobstbäume

gibt's bei

Fam. Mehlhart
Stockham 1
5120. St. Pantaleon
0043 6277 7053



Winteröffnungszeiten Do., Fr. und jeden 1. Samstag im Monat



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

DUNKELHEIT IM STRASSENVERKEHR

Ein Autofahrer mit Ablendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich. Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler,... und vor allem Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicherer unterwegs.

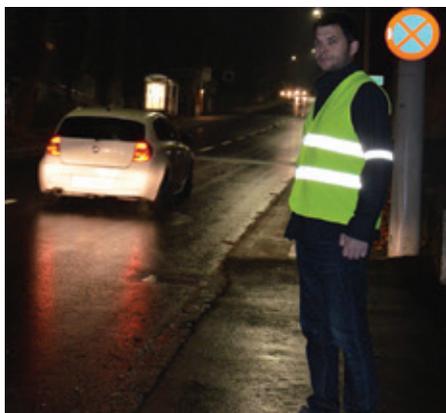


Fußgänger:

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

Radfahrer:

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren



Auto- und Motorradfahrer:

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Reflektorbänder sind, solange der Vorrat reicht, beim OÖ Zivilschutz erhältlich!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at

